

- 46 Gesezentwurf, den Schluß der Land-
rentenbank betr. (Vgl. Registranden-
nummer 431.) 1211 ff.
(Vgl. S. 919 u. 1083.)
- 47 Vortrag a. d. Registrande (Nr. 485—535),
als:
- 485) Beschwerde des Gemeinderaths zu Hals-
brücke, Christian Moriz Hähnel und
Genossen, gegen den Gutsbesitzer Herrn
Friedrich daselbst, wegen verlangter Hofe-
dienste von den Eheweibern der dasigen
unangesehnen Berg- und Hüttenleute 1223
- 486) Petition Johann Carl Gottlob Kieflings
zu Muzschen und 80 Genossen, um Ab-
änderung einiger Bestimmungen des Ge-
setzes vom 8. März 1838, die Aufbrin-
gung der Kirchen- und Schulanlagen betr. —
- 487) Petition der Forstgehülfen Herrmann
Ludwig Blankmeister zu Breitenbrunn
bei Schwarzenberg und Genossen, um
Verwendung für Verbesserung ihrer Stel-
lung —
- 488) Petition der Gemeinde Lückendorf bei Zit-
tau, durch den Gemeindevorstand Johann
Gottlieb Wünsche, um Gestattung einer
Nachfrist behufs der Anmeldung des
steuerfreien Grundeigenthums. —
- 489) Petition mehrerer Grundbesitzer zu Mei-
nersdorf, Gottlieb Pfäller und 37 Ge-
nossen, um nachträgliche Zulassung der
Anmeldung vormals steuerfreier Grund-
stücke und Gewährung der Steuerentschä-
digung 1223 f.
- 490) Petition des Gutsbesizers Carl Friedrich
Kämpfe zu Erbsdorf bei Freiberg, um
nachträgliche Zulassung zur Entschä-
digung steuerfreien Grundeigenthums.
(Hierzu 5 Beilagen.) 1224
- 491) Petition Eduard Julius Kämpfes und
Johann Ernst Winklers zu Erbsdorf,
gleichfalls um nachträgliche Zulassung zur
Entschädigung steuerfreien Grundeigen-
thums. (Hierzu 4 Beilagen.) —
- 492) Bericht der zur Vorberathung der Wech-
selordnung ernannten außerordentlichen
Deputation der zweiten Kammer, über
den Gesezentwurf, die Ausschließung der
auf jeden Inhaber lautenden öffentlichen
Creditpapiere von der Bindication betr.
(Vgl. Registrandennummer 11.) —
(Vgl. S. 5.)
- 493) Petition der Gemeinde Falkenhain und
22 anderer Gemeinden, Friedrich August
Seibig und Genossen, um Verlegung der
Straßenbaulinie von Altenberg über Fal-
kenhain nach Schmiedeberg. (Hierzu eine
Zeichnung.) 1224
- 494) Petition von 190 Bürgern und Einwoh-
nern zu Meißen, Advocat und Gerichtes-
director Gustav Moriz Hallbauer und
Genossen, 1) um öffentlich-mündliches
Strafverfahren, 2) um Pressfreiheit, 3)
- um Verbesserung des Wadigesetzes, und
4) um Reform der protestantischen Kir-
chenverfassung 1224
- 495) Mittheilung des königlich hohen Ge-
sammtministerii vom 29. Novbr. 1845
zu dem allerhöchsten Decrete von demsel-
ben Tage, die chirurgisch-medicinische
Akademie betr. (Hierzu 4 Beilagen.) 1224 f.
- 496) Protocoll-Extract der ersten Kammer vom
27. vorigen Monats, die Berathung über
die Beschwerde der Weinhandler Hanssch
und Genossen zu Dresden, den Weinver-
kauf bei der Domianalkellerei betr. (Hier-
zu 2 Beilagen.) 1225
- 497) Petition der Grundstücksbesitzer August
Heinrich Müller und Genossen zu Linda
bei Freiberg, um nachträgliche Entschädi-
gung früher zugestandener Steuerfreiheit —
- 498) Petition Karl Friedrich Wahls und 52
Genossen zu Hehdorf, gleichfalls um Ent-
schädigung für frühere Steuerfreiheit —
- 499) Petition der Gemeinde zu Zoblitz und 59
anderer Gemeinden der Oberlausitz, Jo-
hann Gottlob Unger und Genossen, um
Aufhebung der Criminalsteuer und deren
Uebertragung durch die Gerichtsinhaber,
sowie um Ablösbarkeit der Laudemial-
pflicht und um unentgeltliche Verabrei-
chung des Gesetz- und Verordnungsblat-
tes an die Gemeinden —
- 500) Petition des Freigutbesizers Johann
Gottlob Anders und Genossen zu Ober-
ottenhain, um Berücksichtigung der unter
Nr. 325 der Hauptregistrande einge-
tragenen Strohbachschen Petition —
- 501) Beschwerde der Lehngutsbesizerin Auers-
wald zu Wiesa, über die vom Stadtrathe
zu Samenz und den vorgesetzten Behörden
verweigerte Erlaubniß der Siegelbereitung.
(Hierzu 1 Beilage sub. A.) —
- 502) Petition des Gemeindevorstandes Johann
Andreas Grabs und 236 Genossen zu
Niedercunnersdorf in der Oberlausitz, um
nachträgliche Zulassung zur Anmeldung
steuerfreier Grundstücke —
- 503) Anschluß Advocat Hermann Wolbemar
Bernhards und 48 Genossen zu Mitt-
weida, an das 1., 2., 3., 5., 6., 10. und
11. Gesuch der Petition Robert Blums
und Genossen zu Leipzig. (Vgl. Regi-
strandennummer 90.) —
- 504) Anschluß Advocat Herrmann Wolbemar
Bernhards und 69 Genossen zu Mitt-
weida, an die Beschwerde des Advocat
Robert Reichel und Genossen zu Leipzig.
(Vgl. Registrandennummer 91.) —
- 505) Anschluß des Bürgermeisters Friedrich
August Janke, zweier Rathmänner, 9
Stadtverordneter und 15 Genossen zu
Lützenau, an die Petition Robert Blums
und Genossen zu Leipzig (vgl. Registr.-
Nr. 90) mit Ausnahme des 4. Punctes 1225 f.